

21. bis 28. Mai 2017
Start in Cottbus

Fahrradtour für den
Kohleausstieg &
eine sozial-ökologische
Zukunft!



LAUSITŽCAMP

ON TOUR

Inhalt

Content

Herzlich willkommen Welcome	3
Die 4 Säulen unseres Klima- und Energiecamps The 4 pillar of our climate and energy camps	4-5
Campbeitrag und Spenden Camp fee and donations	4-5
Entscheidungsstrukturen und Konsensprinzip Decision-making structures and the principle of consensus	6-7
Diskussionshandzeichen Hand signals for discussion	8
Programm Programme	9
Aktionskonsens Action Consensus	10-11

Herzlich willkommen auf dem

Lausitzcamp on Tour 2017

Welcome to the Lausitzcamp on Tour 2017

Liebe Campteilnehmer*innen,

wir wünschen euch inspirierende Tage beim Lausitzcamp on Tour. Wir freuen uns auf eure Ideen und euer Engagement. Das Camp lebt von seinen Teilnehmer*innen. Dies betrifft sowohl die Beteiligung an Abendveranstaltungen und Aktionen als auch die täglich anfallenden Arbeiten wie das Schnippeln für unsere vegane Küche, sauber machen, Mülleimer entleeren usw. Diese Aufgaben werden wir auf den täglich stattfindenden Plena verteilen. Kommt vorbei und übernehmt kleinere oder größere Aufgaben.

Darüber hinaus funktioniert eine basisdemokratische Selbstverwaltung nur durch rege Teilnahme an Plena. Informiert euch und diskutiert mit. Wir wünschen uns einen intensiven Austausch und ein dynamisches Campleben. Jede_r kann sich einbringen und spontane Ideen umsetzen. Es bereichert das Camp ungemein, wenn wir unser Wissen und unsere Fähigkeiten teilen und umgekehrt von anderen lernen können. Der einfachste Weg etwas anzustoßen ist, Leute zum Mitmachen zu bewegen und es direkt auszuprobieren.

Ein lebendiges, emanzipatorisches und widerständiges Camp wünscht euch die Vorbereitungsgruppe des Lausitzcamps on Tour.

Dear camp attendants,

we wish you a couple of inspiring days at the Lausitzcamp on Tour. We are looking forward to your ideas and your commitment. The camp depends and thrives on its participants taking part in evening events and actions, as well as helping with the daily work, such as cleaning up here and there, emptying the rubbish bins and helping in the kitchen. These tasks will be distributed daily at the plenary meeting. Stop by and take on smaller or larger tasks.

Apart from that, a direct democratic self-management system will only work with everyone's active participation at the plenary meeting. Keep yourself informed and take part in discussions. We hope for an intense exchange and a dynamic camp life. Everybody can play a part and implement spontaneous ideas. It will enrich the camp immensely if we share our knowledge and our abilities and in turn, learn from others. The simplest way to initiate something is to get people to participate and to just try to do it.

The prep team of the Lausitzcamp on Tour wishes everyone a vivid, emancipatory and resistive camp.

Die 4 Säulen des Lausitzcamp on Tour

↑
Alternativen leben

Alternative living

Im Camp werden ressourcenschonende und basisdemokratische Lebensformen praktiziert. Wir kennen Alternativen und zeigen ihre Machbarkeit auf. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Natur und auch im Miteinander ist Grundlage und gelebter Ausdruck unseres Selbstverständnisses und unserer Lebensfreude.

We will live a resource conserving and direct democratic lifestyle. We know about alternatives and demonstrate their feasibility. A responsible approach to nature, awareness and social interpersonal dealing is the basic principle and a vivid expression of our vitality and should be self-evident.

↑
Vernetzung

Networking

Das Camp möchte ein lebendiger Ort der Vernetzung sein, an dem Menschen aus verschiedenen persönlichen Hintergründen, politischen Zusammenhängen, Ländern und sozialen Bewegungen zusammenkommen, sich austauschen, zukünftige Camps, Aktionen und Veranstaltungen planen und so die Klimabewegung stärken.

We wish the camp to be a vivid place of networking where people from different cultural, political and personal backgrounds as well as people from diverse social movements come together to exchange views, plan future camps, actions and workshops and thus strengthen the climate movement.

Campbeitrag und Spenden

Camp fee and donations

Das Camp wird durch Spenden und Campbeiträge finanziert. Bitte beteiligt euch gemäß eurer eigenen finanziellen Situation – bei den Plena werden die Campbeiträge entgegengenommen. Der Betrag kann auch auf unser Spendenkonto überwiesen werden. Der Richtwert für Übernachtung und vegane Küche beträgt 10 bis 15 Euro pro Tag. Wer es sich leisten kann, zahlt mehr, wer nur wenig Geld zur Verfügung hat, gibt weniger. Jeder Beitrag hilft uns. Vielen Dank für eure Unterstützung.

The camp is funded by donations and camp fees. Please take a share according to your financial ability – Dues and donations will be collected during the plenary meetings or can be transferred to our donation account. The approximate value for accommodation and vegan cuisine adds up to 10 to 15 Euro per day. We appreciate it if those who can afford to contribute more will do so and those who have less pay less. Every fee helps us. Thanks for your contribution.

The 4 pillar of Lausitzcamp on Tour

↑
Bildung
Education

Wir wollen auf dem Camp miteinander und voneinander lernen. Wir wollen auf vielfältige Art und Weise unseren Protest zum Ausdruck bringen. Deswegen gibt es verschiedenste Abendveranstaltungen zu Themen rund um Braunkohle und den Klimawandel.

We want to learn with and from one another. We want to express our protest in different ways. We'll therefore create space for a variety of evening events such as lignite coal, mining law, climate change.

↑
Aktionen
Actions

Wir verstehen uns als Bündnis vielfältigen Widerstandes gegen die Braunkohle als Energieträger sowie allgemein gegen die fossile Weltwirtschaft, die auf der Ausbeutung von Mensch und Natur basiert. Deswegen ist auf unserem Camp Raum für verschiedene Aktionsformen wie Demonstrationzüge, Straßentheater und Aktionen zivilen Ungehorsams.

We consider ourselves as an alliance of diverse resistance against lignite coal as energy source as well as fossil global economy which is based on the exploitation of man and nature. At the camp we'll therefore make room for diverse kinds of actions such as protest marches, street theatre and actions of civil disobedience.

Spendenkonto / Donation account

Empfänger / Recipient

Deutscher Förderverein globaler Bewegungen e.V.

Verwendungszweck / Reference

Lausitzcamp

IBAN / IBAN

DE72 4306 0967 1115 8559 00

BIC / BIC

GENODEM1GLS

Entscheidungsstrukturen und Konsensprinzip

Decision-making structures and the principle of consensus

Auf dem Lausitzcamp on Tour soll jede_r an den gemeinsamen Entscheidungen beteiligt werden. Wir stimmen daher nicht ab, was bedeuten würde, dass eine Gruppe „gewinnt“ und eine Gruppe „verliert“, sondern treffen Entscheidungen im Konsens. Das heißt, dass wir versuchen, Lösungen zu finden, die alle Beteiligten und ihre Bedenken miteinbeziehen und so eine Entscheidung treffen, hinter der alle Beteiligten stehen können.

Everyone should be involved in making joint decisions at Lausitzcamp on Tour. That's why we don't vote, which would mean that one group "wins" and another group "loses". Instead, we make decisions by consensus. This means that we try to find solutions that include all participants and their concerns, thereby reaching a decision that everyone can support.

Die Konsensfindung läuft in folgenden Schritten ab

Reaching a consensus follows these steps

1. Das Thema und die zu treffende Entscheidung werden vorgestellt. / Issue and decision that need to be made are introduced.
2. Ideen dazu werden gesammelt. / Ideas are gathered.
3. Die Ideen werden diskutiert und es wird ein Vorschlag zur Entscheidung entwickelt. / The ideas are discussed and a proposal for a decision is developed.
4. Die Zustimmung zu diesem Vorschlag wird abgefragt. Die Moderatorin/der Moderator fragt, ob es Einwände dagegen gibt. / Participants are asked whether they agree with the proposal. The moderator asks if there are any objections.
5. Wenn es keine Einwände gibt, wird die Entscheidung umgesetzt. Gibt es Einwände, werden diese diskutiert, neue Ideen und Vorschläge gesammelt usw. / If there are no objections, the decision is made. If there are objections, these are discussed, new ideas and proposals are gathered, etc.

Alle Treffen werden moderiert. Die Moderatorin/der Moderator soll dafür sorgen, dass alle zu Wort kommen, niemand die Diskussion dominiert und konstruktive Vorschläge aus der Diskussion entstehen. Bei großen Versammlungen teilen sich oft zwei oder mehr Personen die Aufgabe der Moderation. Die Moderation ist aber auch immer auf das konstruktive (Diskussions-)Verhalten aller Beteiligten angewiesen, damit das Plenum für alle angenehm verläuft.

All meetings are moderated. The moderator's role is to make sure that everyone gets the chance to speak, that nobody dominates the discussion and that the debate leads to constructive proposals. In large groups, two or more people often share the moderator's tasks. The moderator(s) always depend(s) on the constructive behaviour of all participants to make the plenary meeting pleasant for everyone.

Ein paar Hinweise für die Beteiligung an den Plena

A few tips for participating in plenary meetings

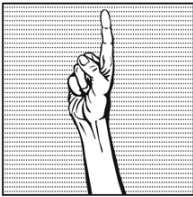
- Geht respektvoll und vertrauensvoll miteinander um. / Treat each other with respect and trust.
- Sucht nach der bestmöglichen Lösung für alle. Ein Plenum ist ein gemeinsamer Prozess, keine Bühne für individuelle Auftritte. / Search for the best solution for everyone. A plenary session is a group process, not a stage for individual performances.
- Denkt nach, bevor ihr redet, hört zu, bevor ihr widersprecht. / Think before you talk, and listen before you contradict someone.
- Damit die Plena nicht länger dauern als notwendig, überlegt bevor ihr euch meldet, ob das was ihr sagen wollt, vielleicht schon gesagt wurde und ob es die Diskussion voran bringt. / Before you put your hand up, think about whether your point has already been made and whether it will move the discussion forward. This will help ensure that plenary sessions do not take longer than necessary.
- Achtet darauf, wie viel ihr sprecht - vor allem, wenn ihr dazu neigt, mehr zu reden als andere. / Pay attention to how much you speak – especially if you tend to talk more than others.
- Schaltet eure Handys aus. / Switch off your mobile phone.
- Benutzt Handzeichen (nächste Seite). / Use hand signals (next page).
- Achtet auf diskriminierendes Verhalten, greift ein oder informiert die Moderation. / Watch out for discriminatory behaviour – intervene or inform the moderators.

Diskussionshandzeichen

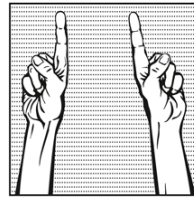
Hand signals for discussion

Um die Diskussionen effektiver und entspannter zu machen, benutzen wir einige Handzeichen, die Zustimmung, Ablehnung usw. anzeigen. Damit alle Beteiligten gleichermaßen an der Diskussion teilhaben können, werden die Handzeichen zu Beginn jedes Treffens erklärt. Benutzt die Handzeichen so viel wie möglich und erklärt sie anderen, die sie noch nicht kennen.

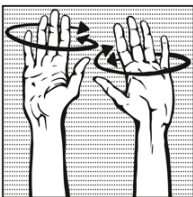
To make discussions more effective and relaxed, we use a few hand signals to communicate agreement, disagreement, etc. The hand signals are explained at the start of every meeting to make sure that all participants can make an equal contribution to the discussion. Use the signals as much as you can and explain them to people who don't know them yet.



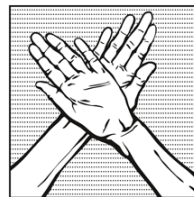
Wortmeldung
contribution



direkte Antwort
direct response



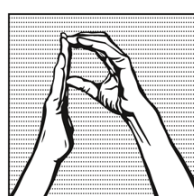
Zustimmung
agreement



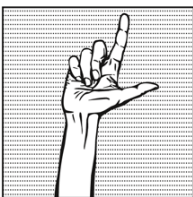
Ablehnung
disagreement



Veto
veto



Prozessvorschlag
proposal



Übersetzung nötig
translation needed

Programm

Program (in German)

Die Tour wird vom 21.05.2017 bis 28.05.2017 einen Bogen durch die Lausitz schlagen und viele unterschiedliche Facetten des Lausitzer Reviers erfahrbar machen. Wir machen Station in Cottbus, Proschim, Schleife, Gosda, Groß Gastrose und Jänschwalde, wo es auch jeden Abend eine öffentliche Veranstaltung geben wird.

So 21.05. Cottbus – “Checkov” am Strombad:

Filmvorführung „Beyond the Red Lines“

Film screening „Beyond the Red Lines“

Mo 22.05. Proschim – Kulturhaus Proschim

Vortrag Fabian Scheidler „Das Ende der Megamaschine“

Talk by Fabian Scheidler „Das Ende der Megamaschine“

Di 23.05. Schleife – Mehrzweckhalle Rohne

Vortrag Prof. Volker Quaschnig (HTW Berlin)

Talk by Prof. Volker Quasching (HTW Berlin)

Mi 24.05. Gosda – Gemeindezentrum „Alter Schafstall“

Filmvorführung „Chasing Ice“

Film screening „Chasing Ice“

Do 25.05. Groß Gastrose – Gaststätte “Neißetal”

Filmvorführung „Age of stupid“

Film screening „Age of stupid“

Fr. 26.05. Jänschwalde – Gaststätte “Zur Linde“

Vortrag zur Rolle der Gewerkschaften im Strukturwandel

Talk about unions and their role in structural changes

Sa 27.05. Cottbus – „Chekov“ am Strombad

Abschlussfeier zusammen mit dem Straßenmusikfestival - RAK

Party with the street music festival - RAK

Mehr Infos/ More details: www.lausitzcamp.de

Aktionskonsens

Action consensus

Die Verbrennung von Kohle ist eine der größten Ursachen der globalen Erderwärmung. Um den Klimawandel zu bremsen, müssen mindestens 80 Prozent der bekannten fossilen Ressourcen weltweit im Boden bleiben.

Die kohlefreundliche Politik in Deutschland spricht jedoch eine ganz andere Sprache. Mit Unterstützung der Landesregierungen in Brandenburg und Sachsen betreibt die LEAG (Lausitz Energie Bergbau AG und Lausitz Energie Kraftwerke AG) mit ihren Braunkohletagebauen und Kraftwerken weiterhin Raubbau an Mensch und Natur.

Wir werden deutlich zeigen: Braunkohleabbau ist ein Industriezweig ohne Zukunft. Der Widerstand wird nicht ruhen, bis der letzte Braunkohletagebau geschlossen ist.

Vom 21. bis 28. Mai 2017 werden wir gemeinsam mit vielen Menschen von nah und fern als Lausitzcamp on Tour mittels vielfältiger Aktionen – auch des zivilen Ungehorsams –, Diskussionen und Kulturveranstaltungen gegen die klimaschädliche Kohleverstromung protestieren. Angesichts der Dringlichkeit der voranschreitenden Erderwärmung mit ihren katastrophalen Folgen für Gesellschaften und Ökosysteme halten wir den friedlichen Protest gegen die Kohle und Blockaden gegen Kohleinfrastruktur für notwendig und legitim.

Wir werden sehr verschiedene Menschen sein, die an Orten der Zerstörung durch den Kohleabbau auf vielfältige Weise protestieren werden. Einige haben schon Erfahrungen mit Aktionen des zivilen Ungehorsams, andere noch nicht. Einige wohnen in den vom Tagebau betroffenen Gebieten, andere kommen von weiter weg.

Wir werden gemeinsam und solidarisch handeln. Wir wollen niemanden verletzen oder gefährden, und wir wollen auch selbst nicht verletzt werden. Deshalb achten wir gut aufeinander und handeln deeskalierend. Die Sicherheit und Unversehrtheit aller hat oberste Priorität. Wir werden keine Infrastruktur zerstören oder beschädigen. Unsere Aktionen richten sich nicht gegen die Arbeiter*innen in der Kohleindustrie oder gegen die Polizei.

Wir sind solidarisch mit allen, die gegen die zerstörerische Politik der LEAG und weiterer Braunkohleinvestoren und für eine ökologische, demokratische und soziale Energieversorgung streiten. Wir verstehen uns damit als Teil der internationalen Klimagerechtigkeitsbewegung. Rassistisches und diskriminierendes Gedankengut hat bei uns keinen Platz!

Aktionskonsens

Action consensus

The burning of coal is one of the main causes of global warming. To slow down climate change, at least 80 percent of the known fossil fuels worldwide have to stay underground.

However, the current policies toward coal mining in Germany speak a totally different language. Supported by the federal state government of Brandenburg and Saxony, the Lausitz Energie Bergbau AG und Lausitz Energie Kraftwerke AG (LEAG) pushes forward its exploitation plans in the Lausitz.

We'll clearly point out: Lignite mining is a futureless industrial branch. The resistance will continue until the last open pit mine is closed.

From May 21st till May 28th we will protest together with many other people in the Lausitzcamp On Tour against the climate-damaging power generation of coal by LEAG with discussions, cultural events and many-sided activities. Given the urgency of global warming and its catastrophic consequences for societies and ecosystems, we think it is essential to protest peacefully against coal mining and all coal infrastructure.

In places of destruction caused by coal mining, there will be many people protesting in several ways. Some already have experience with events of civil disobedience, others don't. Some live in the area, others join the camp from further away.

We will act together to show solidarity. We don't want to hurt or endanger anyone and we also don't want to be hurt ourselves. For that reason we'll take care of one another and act in order to de-escalate when needed. Safety and integrity is our main priority. No infrastructure will be damaged or destroyed. Our actions are not directed against the workers in coal industry or the police.

We show solidarity to all who fight against the destructive policies of LEAG and other lignite coal investors and for an ecological, democratic and social energy supply. We consider ourselves part of a legitimate international climate movement.

Racist and discriminatory ideas have no place here and are not appreciated!

Alle Infos und Updates
zur Tour gibt's hier:

www.lausitzcamp.de |  | 



Das Lausitzcamp wird möglich gemacht durch unsere vielen
Freund*innen und Förder*innen.

The realization of the Lausitzcamp is made possible by all our friends
and sponsors.